



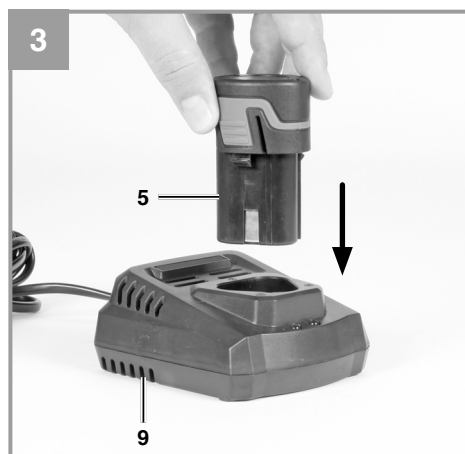
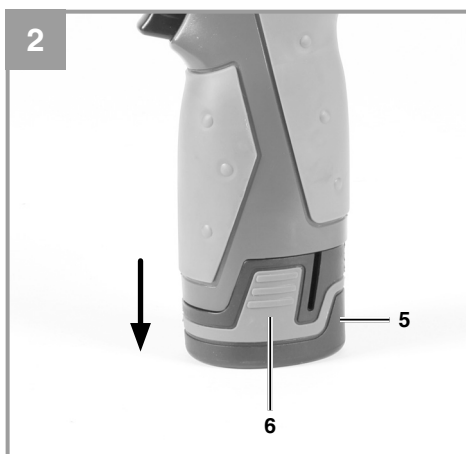
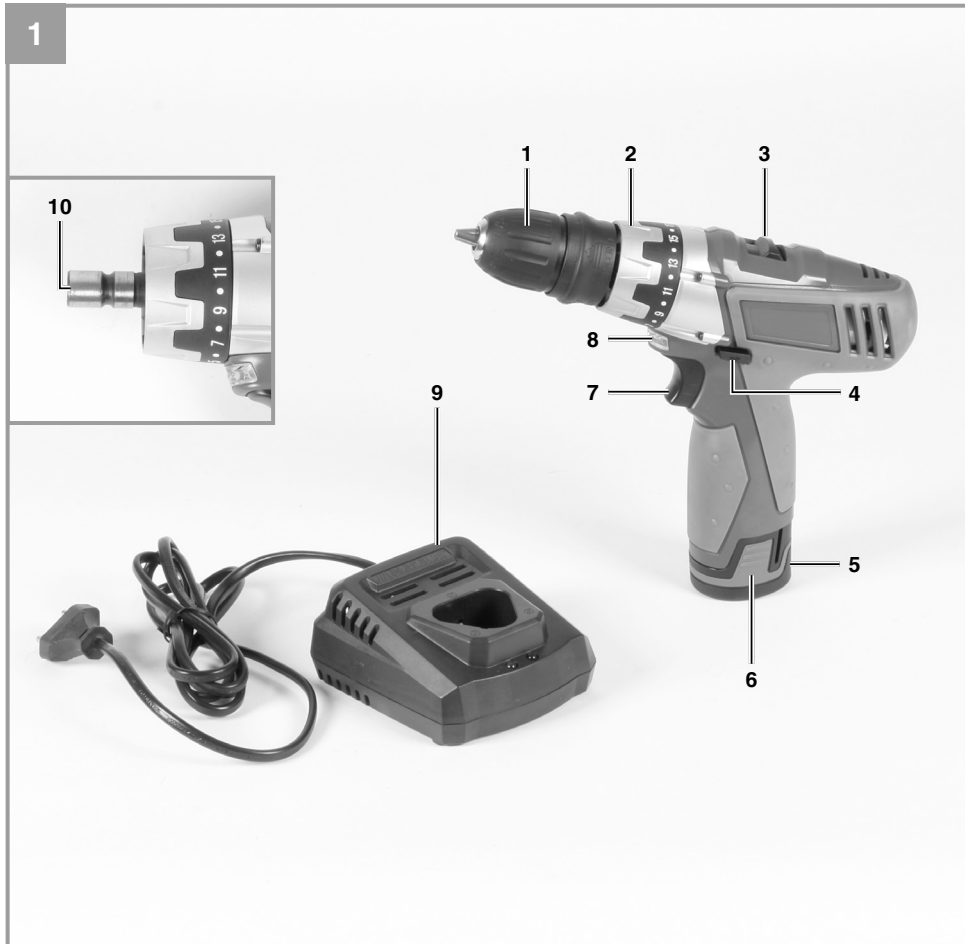
K-AS 12.0 Li

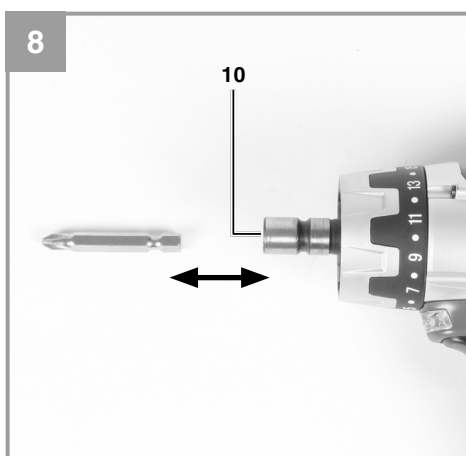
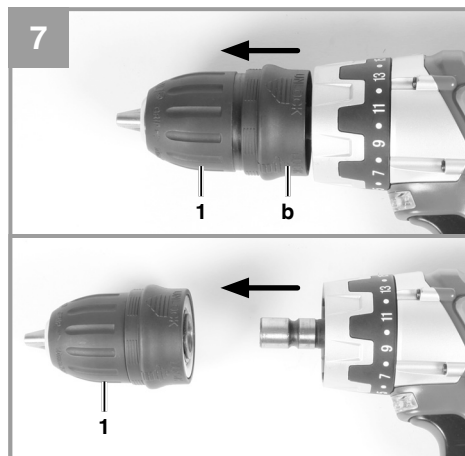
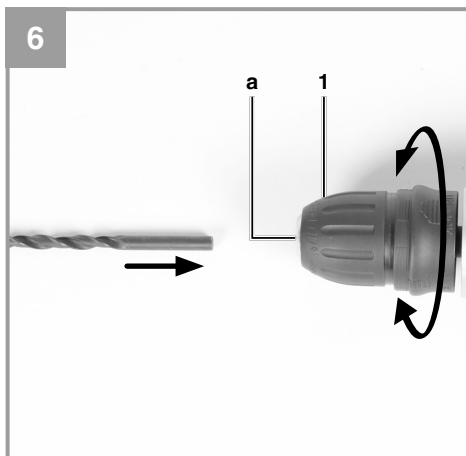
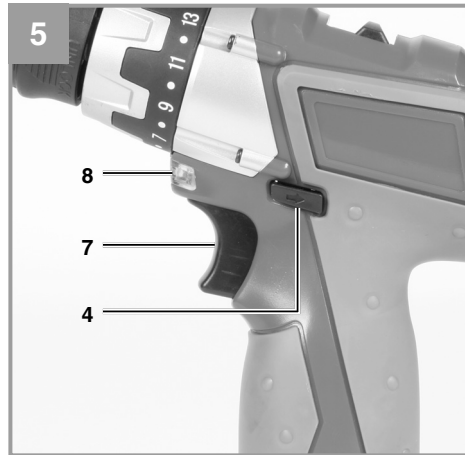
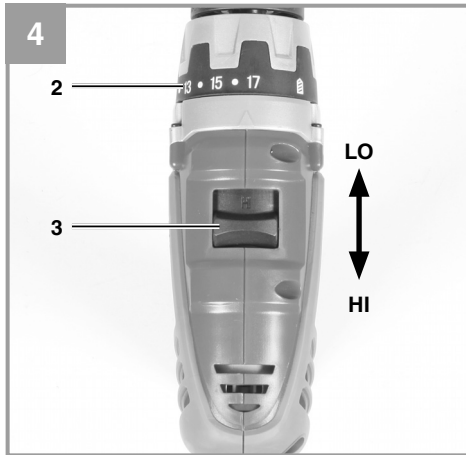
- D** Originalbetriebsanleitung
Akku-Bohrschrauber
- F** Mode d'emploi d'origine
Perceuse sans fil



Art.-Nr.: 45.132.27

I.-Nr.: 11014





Inhaltsverzeichnis**Seite**

1. Sicherheitshinweise	6
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang	16
3. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	16
4. Technische Daten.....	16
5. Vor Inbetriebnahme	17
6. Bedienung	17
7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung	19
8. Lagerung	19
9. Entsorgung und Wiederverwertung	20
10. Anzeige Ladegerät	21



Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.



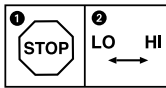
Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



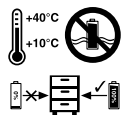
Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraus-tretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden, darf die Gangumschaltung nur im Stillstand umgeschaltet werden.



Übereinstimmung mit den jeweils maßgeblichen EU-Sicherheitsrichtlinien



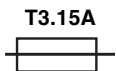
Lagerung der Akkus nur in trockenen Räumen mit einer Umgebungstemperatur von +10 °C bis +40 °C. Akkus nur in geladenem Zustand lagern (mind. 40 % geladen).



Nur für den Gebrauch in trockenen Räumen.



Schutzklasse II



Wenn die Stromstärke des Ladegerätes höher als 3,15 A ist, wird durch eine Sicherung die Stromzufuhr zum Ausgang unterbrochen.

⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise**Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge****⚠ Gefahr****Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.**

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Be-**

wahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich**
- bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder**

Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubfangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unabsichtigen Start des Elektrowerkzeuges.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als

die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nageln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen konnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden**

Sie den Kontakt damit.

Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

6. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen die Schraube oder das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.

Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

Spezielle Sicherheitshinweise

Wir legen größte Sorgfalt in den Aufbau jedes Akkupacks, um Akkus mit maximaler Energiedichte, Langlebigkeit und Sicherheit an Sie weitergeben zu können. Die Akkuzellen verfügen über mehrstufige Sicherheitsvorrichtungen. Jede einzelne Zelle wird zunächst formatiert und ihre elektrischen Kennlinien werden aufgenommen. Diese Daten werden anschließend genutzt, um die bestmöglichen Akkupacks gruppieren zu können. **Trotz aller Sicherheitsvorkehrungen ist beim Umgang mit Akkus stets Umsicht erforderlich. Für den sicheren Betrieb sind folgende Punkte zwingend zu beachten.**

Der sichere Betrieb ist nur mit ungeschädigten Zellen gewährleistet! Eine falsche Handhabung führt zu Zellschäden.

Achtung! Analysen bestätigen, dass grobe Falschnutzung und falsche Pflege Hauptursache für Schäden durch Hochleistungsakkus sind.

Hinweise zum Akku

1. Der Akku-Pack des Akku-gerätes ist im Lieferzustand nicht geladen. Vor der ersten Inbetriebnahme muss deshalb der Akku aufgeladen werden.
2. Für eine optimale Akkuleistung vermeiden Sie tiefe Entladungszyklen! Laden Sie Ihren Akku häufig.
3. Lagern Sie Ihren Akku kühl, am besten bei 15°C, und zumindest 40% geladen.
4. Lithium-Ionen Akkus unterliegen einer natürlichen Alterung. Spätestens wenn die Leistungsfähigkeit des Akkus nur mehr 80% des Neuzustandes entspricht, muss der Akku ersetzt werden! Geschwächte Zellen in einem gealterten Akku-Pack sind den hohen Leistungsanforderungen nicht mehr gewachsen und stellen so ein Sicherheitsrisiko dar.
5. Verbrauchte Akkus nicht ins offene Feuer werfen. Explosionsgefahr!
6. Akku nicht anzünden oder Verbrennung aussetzen.
7. **Akkus nicht Tiefenentladen!**
Tiefenentladung schädigt die Akkuzellen. Die häufigste Ur-

sache für die Tiefentladung von Akkupacks ist lange Lagerung bzw. Nichtnutzung teilentladener Akkus. Beenden Sie den Arbeitsvorgang sobald die Leistung merklich nachlässt oder die Schutzelektronik anspricht. Lagern Sie den Akku erst nach vollständiger Aufladung.

8. **Akkus bzw. Gerät vor Überlastung schützen!**

Überlastung führt rasch zur Überhitzung und Zellschädigung im Innern des Akkugehäuses, ohne dass die Überhitzung äußerlich zu Tage tritt.

9. **Vermeiden Sie Beschädigungen und Stöße!** Ersetzen Sie Akkus, die Ihnen aus über einem Meter heruntergefallen sind oder die heftigen Stößen ausgesetzt waren unverzüglich, auch wenn das Gehäuse des Akkupacks unbeschädigt erscheint. Die Akkuzellen im Inneren können ernsthaft beschädigt sein. Beachten Sie hierzu auch die Entsorgungshinweise.

10. Bei Überlastung und Überhitzung schaltet die integrierte Schutzabschaltung das Gerät aus Sicherheitsgründen

ab. **Achtung!** Betätigen Sie den Ein-/ Ausschalter nicht mehr, wenn die Schutzabschaltung das Gerät abgeschaltet hat. Dies kann zu Schäden am Akku führen.

11. Verwenden Sie nur original Akkus. Der Einsatz von anderen Akkus kann zu Verletzungen; Exposition und Brandgefahr führen.

Hinweise zum Ladegerät und Ladevorgang

1. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
2. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
3. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

4. Das Ladegerät darf nicht für nicht wiederaufladbare, normale Batterien benutzt werden.
5. Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
6. Schalten Sie das Ladegerät aus, trennen Sie dieses von der Stromversorgung und lassen es abkühlen vor Reinigung, Wartung und Lagerung.
7. Schützen Sie elektrische Teile gegen Feuchtigkeit. Tauchen Sie diese während des Reinigens oder des Betriebs nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden. Halten Sie das Gerät nie unter fließendes Wasser. Bitte beachten Sie die Anweisungen für Reinigung und Wartung.
8. Beachten Sie die angegebenen Daten auf dem Typenschild des Ladegeräts. Schließen Sie das Ladegerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung an.
9. Schützen Sie das Ladegerät und die Leitung vor Beschädigung und scharfen Kanten. Beschädigte Kabel sind unverzüglich durch einen Elektrofachmann auszutauschen.
10. Ladegerät, Akkus und Akku-gerät vor Kindern schützen.
11. Keine beschädigten Ladegeräte verwenden.
12. Verwenden Sie das mitgelieferte Ladegerät nicht zum Laden von anderen Akku-geräten.
13. Bei starker Beanspruchung erwärmt sich der Akku-Pack. Lassen Sie den Akku-Pack vor Beginn des Ladevorgangs auf Raumtemperatur abkühlen.
14. **Akkus nicht Überladen!** Beachten Sie die maximalen Ladezeiten. Diese Ladezeiten gelten nur für entladene Akkus. Mehrfaches Einstecken eines geladenen oder teilgeladenen Akkus führt zum Überladen und zur Zellschädigung. Akkus nicht mehrere Tage im Ladegerät stecken lassen.
15. **Benutzen und Laden Sie nie Akkus, von denen Sie vermuten, dass die letzte Aufladung des Akkus län-**

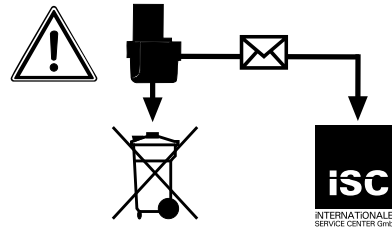
ger als 12 Monate zurück liegt. Die Wahrscheinlichkeit ist hoch, dass der Akku bereits gefährlich geschädigt ist (Tiefenentladung).

16. Laden bei einer Temperatur von unter 10 °C führt zur chemischen Schädigung der Zelle und kann zu Brand führen.
17. Verwenden Sie keine Akkus, die sich während des Ladens erwärmt haben, da die Akkuzellen gefährlich geschädigt sein könnten.
18. Verwenden Sie keine Akkus mehr, die sich während des Ladens aufgewölbt oder verformt haben, oder welche ungewöhnliche Symptome zeigten (Ausgasen, Zischen, Knacken, ...)
19. Entladen Sie den Akku nicht vollständig (empfohlene Endladetiefe max. 80 %). Vollentladung führt zur vorzeitigen Alterung der Akkuzellen.
20. Batterien niemals unbeaufsichtigt laden!

Schutz vor Umwelteinflüssen

1. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung. Schutzbrille tragen.
2. **Schützen Sie Ihr Akkugerät und das Ladegerät vor Feuchtigkeit und Regen.** Feuchtigkeit und Regen können zu gefährlichen Zellschädigungen führen.
3. Das Akkugerät und das Ladegerät nicht im Bereich von Dämpfen und brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
4. Ladegerät und Akkugeräte nur im trockenem Zustand und einer Umgebungstemperatur von 10-40°C verwenden.
5. Bewahren Sie den Akku nicht an Orten auf, die eine Temperatur von über 40° C erreichen können, insb. nicht in einem in der Sonne geparkten Kfz.
6. **Akkus vor Überhitzung schützen!** Überlastung, Überladung oder Sonneneinstrahlung führt zur Überhitzung und zur Zellschädigung. Laden oder arbeiten sie keinesfalls mit Akkus, welche überhitzt wurden – ersetzen sie diese unverzüglich.

7. **Lagerung von Akkus, Ladegeräten und Akkugerät.**
Lagern Sie das Ladegerät und Ihr Akkugerät nur in trockenen Räumen mit einer Umgebungstemperatur von 10-40°C. Den Lithium-Ionen-Akku lagern Sie kühl und trocken bei 10-20°C. Vor Luftfeuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen! Akkus nur in geladenem Zustand lagern (mind. 40% geladen).
8. Verhindern Sie, dass der Lithium-Ionen-Akku gefriert. Akkus, welche länger als 60 Minuten unter 0°C gelagert wurden, sind zu entsorgen.
9. Vorsicht beim Umgang mit Akkus in Bezug auf elektrostatische Ladung: elektrostatische Entladungen führen zu Schäden an der Schutzelektronik und den Akkuzellen! Vermeiden Sie daher elektrostatische Aufladung und berühren Sie niemals die Akku-Pole!



Akkumulatoren und akkugetriebene Elektrogeräte beinhalten umweltgefährdende Materialien. Akku-Geräte nicht in den Hausmüll geben. Nach dem Defekt oder Verschleiß der Geräte den Akku herausnehmen und an die iSC GmbH, Eschenstraße 6 in D-94405 Landau einsenden, oder, falls untrennbar verbunden, das Akku-Gerät einsenden. Nur dort wird vom Hersteller eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet.

Beachten Sie beim Versand oder Entsorgung von Akkus bzw. Akkugerät, dass diese einzeln in Kunststoffbeutel verpackt werden um Kurzschlüsse oder Brand zu vermeiden!

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1)

1. Schnellspannbohrfutter
2. Drehmomenteinstellring
3. Umschalter 1. Gang - 2. Gang
4. Drehrichtungsschalter
5. Akku
6. Rasttaste
7. Ein-/ Ausschalter
8. LED-Licht
9. Ladegerät
10. Integrierte magnetische Bitaufnahme

2.2 Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Akku-Bohrschrauber
- Ladegerät
- Akku
- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku-Bohrschrauber ist geeignet zum Eindrehen und Lösen von Schrauben, sowie zum Bohren in Holz, Metall und Kunststoff.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Spannungsversorgung Motor:..... 10,8 V d.c.
 Leerlauf-Drehzahl n_0 1./2. Gang :.....
 0-300/0-1050 min⁻¹
 Drehmomentstufen: 17+1
 Rechts-Links-Lauf:.....ja
 Spannweite Bohrfutter: 1-10 mm
 Ladespannung Akku: 10,8 V d.c.
 Ladestrom Akku: 1500 mA
 Akku-Typ: Li-Ion
 Nennspannung Ladegerät: 100-240 V~ 50 Hz
 Anzahl der Zellen: 3
 Akkukapazität: 1500 mAh
 Gewicht:..... 1,0 kg
 Max. Schraubendurchmesser:..... 6 mm

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA} 65,3 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3 dB
 Schallleistungspegel L_{WA} 76,3 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.

Bohren in Metall

Schwingungsemissionswert $a_{h,D} < 2,5 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Schrauben ohne Schlag

Schwingungsemissionswert $a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Warnung!

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräuscentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme Ihres Akkuschraubers unbedingt diese Hinweise:

1. Laden Sie den Akku mit dem mitgelieferten Ladegerät. Ein leerer Akku ist nach ca. einer Stunde aufgeladen.
2. Nur scharfe Bohrer, sowie einwandfreie und geeignete Schrauberbits verwenden.
3. Beim Bohren und Schrauben in Wänden und Mauern, diese auf verborgene Strom-, Gas- und Wasserleitung überprüfen.

6. Bedienung**6.1 Laden des Li-Ionen-Akku-Packs (Abb. 2-3)**

Der Akku ist gegen Tiefentladung geschützt. Eine integrierte Schutzschaltung schaltet das Gerät automatisch aus, wenn der Akku entladen ist. Die Bit-Aufnahme dreht sich in diesem Fall nicht mehr.

Warnung! Betätigen Sie den Ein-/Ausschalter nicht mehr, wenn die Schutzschaltung das Gerät abgeschaltet hat. Dies kann zu Schäden am Akku führen.

1. Akku-Pack (5) aus dem Handgriff heraus ziehen, dabei die Rastasten (6) auf der linken und rechten Seite drücken.
2. Vergleichen, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt. Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts (9) in die Steckdose. Die grüne LED beginnt zu blinken.
3. Stecken Sie den Akku (5) auf das Ladegerät (9).
4. Unter Punkt 10 (Anzeige Ladegerät) finden Sie eine Tabelle mit den Bedeutungen der LED Anzeige am Ladegerät.

Sollte das Laden des Akku-Packs nicht möglich sein, überprüfen Sie,

- ob an der Steckdose die Netzspannung vorhanden ist.
- ob ein einwandfreier Kontakt an den Ladekontakten des Ladegerätes (9) vorhanden ist.

Sollte das Laden des Akku-Packs immer noch nicht möglich sein, bitten wir Sie,

- das Ladegerät
- und den Akku-Pack

an unseren Kundendienst zu senden.

Im Interesse einer langen Lebensdauer des Akku-Packs sollten Sie für eine rechtzeitige Wiederaufladung des LI-Akku-Packs sorgen. Dies ist auf jeden Fall notwendig, wenn Sie feststellen, dass die Leistung des Akku-Schraubers nachlässt.

Um den Akku-Pack wieder in das Gerät einzusetzen, schieben Sie ihn ein bis dieser einrastet. Prüfen Sie durch ziehen, ob der Akku-Pack fest im Gerät sitzt.

6.2 Werkzeug einsetzen (Abb. 6)

Achtung! Stellen Sie bei allen Arbeiten (z.B. Werkzeugwechsel, Wartung, usw.) am Akkuschauber den Drehrichtungsschalter (4) in Mittelstellung.

- Der Akkuschauber ist mit einem Schnellspannbohrfutter (1) mit automatischer Spindelarretierung ausgestattet.
- Drehen Sie das Bohrfutter (1) auf. Die Bohrfutteröffnung (a) muss groß genug sein, um das Werkzeug (Bohrer bzw. Schrauberbit) aufzunehmen.
- Wählen Sie das geeignete Werkzeug aus. Schieben Sie das Werkzeug soweit wie möglich in die Bohrfutteröffnung (a) hinein.
- Drehen Sie das Bohrfutter (1) fest zu, und prüfen Sie anschließend den festen Sitz des Werkzeuges.

6.3 Integrierte magnetische Bitaufnahme (Abb. 7-8)

Der Akku-Bohrschrauber besitzt eine integrierte magnetische Bitaufnahme (10) für ¼ Zoll (6,35 mm) Biteinsätze.

Um diese zu verwenden, entnehmen Sie das Schnellspannbohrfutter (1) indem Sie die hintere Bohrfutterhülse (b) in Richtung Bohrfutter drücken.

Nun können Sie einen geeigneten Biteinsatz in die integrierte magnetische Bitaufnahme (10) stecken.

Um das Bohrfutter wieder zu montieren, stecken Sie es auf die Bitaufnahme auf und drehen Sie es ein wenig, bis es vollständig aufgeschoben werden kann. Arretieren Sie das Bohrfutter, in-

dem Sie die Bohrfutterhülse (b) in Richtung Gerät schieben.

6.4 Drehmoment-Einstellung (Abb. 4/Pos. 2)

Der Akkuschauber ist mit einer mechanischen Drehmomenteinstellung ausgestattet.

Das Drehmoment für eine bestimmte Schraubengröße wird am Stellring (2) eingestellt. Das Drehmoment ist von mehreren Faktoren abhängig:

- von der Art und Härte des zu bearbeitenden Materials.
- von der Art und der Länge der verwendeten Schrauben.
- von den Anforderungen, die an die Schraubverbindung gestellt werden.

Das Erreichen des Drehmoments wird durch das ratschende Ausrücken der Kupplung signalisiert. Achtung! Stellung für das Drehmoment nur bei Stillstand einstellen.

6.5 Bohren (Abb. 4/Pos. 2)

Zum Bohren stellen Sie den Einstellring für das Drehmoment auf die letzte Stufe „Bohrer“. In der Stufe Bohren ist die Rutschkupplung außer Betrieb. Beim Bohren ist das maximale Drehmoment verfügbar.

6.6 Schrauben

Verwenden Sie am besten Schrauben mit Selbstzentrierung (z. B. Torx, Kreuzschlitz), welches ein sicheres Arbeiten gewährleistet. Achten Sie darauf, dass der verwendete Bit und die Schraube in Form und Größe übereinstimmen. Nehmen Sie die Drehmomenteinstellung, wie in der Anleitung beschrieben, entsprechend der Schraubengröße vor.

6.7 Umschaltung Gang 1 - Gang 2 (Abb. 4/Pos. 3)

Je nach Stellung des Umschalters können Sie mit einer höheren oder niedrigeren Drehzahl arbeiten. Um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden, darf die Gangumschaltung nur im Stillstand umgeschaltet werden.

6.8 Drehrichtungsschalter (Abb. 5/Pos. 4)

Mit dem Schiebeschalter über dem Ein-/Aus-schalter können Sie die Drehrichtung des Akku-Schraubers einstellen und den Akku-Schauber gegen ungewolltes Einschalten sichern. Sie können zwischen Links- und Rechtslauf wählen. Um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden, darf die Drehrichtung nur im Stillstand umge-

schaltet werden. Befindet sich der Schiebeschalter in der Mittelstellung, ist der Ein-/Ausschalter blockiert.

6.9 Ein-/Ausschalter (Abb. 5/Pos. 7)

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um das Gerät einzuschalten.
- Für Dauerbetrieb halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt.

Mit dem Ein-/Ausschalter können Sie die Drehzahl stufenlos steuern. Je weiter Sie den Schalter drücken, desto höher ist die Drehzahl des Akuschraubers.

Um das Gerät auszuschalten, lassen Sie den Ein-/Ausschalter los.

6.10 LED-Licht (Abb. 5/Pos. 8)

Das LED-Licht (8) ermöglicht das Ausleuchten der Schraub- bzw. Bohrstelle bei ungünstigen Lichtverhältnissen. Das LED-Licht (8) leuchtet automatisch, sobald Sie den Ein-/ Ausschalter (7) drücken.

7. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft, bei niedrigem Druck, aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

7.2 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

7.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

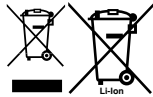
Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Diese Sendung enthält Lithium-Ionen-Batterien. Gemäß Sondervorschrift 188 unterliegt diese Sendung nicht den Vorschriften des ADR. Sorgsam behandeln. Entzündungsgefahr bei Beschädigung des Versandstücks. Bei Beschädigung des Versandstücks: Kontrolle und erforderlichenfalls erneutes Verpacken.

Für zusätzliche Informationen. Rufen Sie bitte folgende Rufnummer an: 0049 1807 10 20 20 66 (Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min). Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

10. Anzeige Ladegerät

Anzeigestatus		Bedeutung und Maßnahme
Rote LED	Grüne LED	
Aus	Blinkt	Betriebsbereitschaft Das Ladegerät ist an das Netz angeschlossen und betriebsbereit, Akku ist nicht im Ladegerät.
An	Aus	Laden Das Ladegerät lädt den Akku im Schnellladebetrieb.
Aus	An	Der Akku ist voll geladen (Ladevorgang abgeschlossen). Maßnahme: Entnehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz.
Blinkt	Blinkt	Fehler Ladevorgang ist nicht mehr möglich. Der Akku ist defekt. Maßnahme: Ein defekter Akku darf nicht mehr geladen werden. Entnehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät.
An	An	Temperaturstörung Der Akku ist zu heiß (z. B. direkte Sonnenbestrahlung) oder zu kalt (unter 0 °C) Maßnahme: Entnehmen Sie den Akku und bewahren Sie diesen 1 Tag bei Raumtemperatur (ca. 20 °C) auf.

Sommaire	Page
1. Consignes de sécurité	24
2. Description et contenu de l'appareil	34
3. Utilisation conforme à la finalité	34
4. Caractéristiques techniques	34
5. Avant la mise en service	35
6. Manipulation.....	35
7. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange	37
8. Stockage	37
9. Mise au rebut et recyclage.....	38
10. Affichage chargeur	39



Avertissement - Lisez ce mode d'emploi pour diminuer le risque de blessures



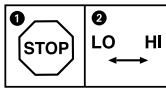
Portez une protection sonore. L'exposition au bruit peut entraîner une perte de l'ouïe.



Portez un masque anti-poussière. Lors de travaux sur du bois et autres matériaux, de la poussière nuisible à la santé peut être dégagée. Ne travaillez pas sur du matériau contenant de l'amiante !



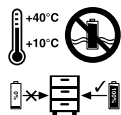
Portez des lunettes de protection. Les étincelles générées pendant le travail ou les éclats, copeaux et la poussière sortant de l'appareil peuvent entraîner une perte de la vue.



Afin d'éviter d'endommager l'engrenage, le changement de vitesse doit se faire uniquement à l'arrêt.



Conforme aux directives de sécurité UE en vigueur.



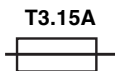
Stockage des accumulateurs uniquement dans des pièces sèches à une température ambiante de +10 °C à +40 °C. Ne stocker les accumulateurs que lorsqu'ils sont chargés (charge min. 40%).



À utiliser uniquement dans des endroits secs.



Catégorie de protection II



Lorsque l'intensité du courant est supérieure à 3,15 A, l'alimentation en courant vers la sortie est coupée par un fusible.

Attention !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité**Consignes de sécurité d'ordre général pour les outils électriques****Avertissement !**

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. L'omission des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

Le terme utilisé dans les consignes de sécurité d' « outils électriques » se rapporte aux outils électriques raccordés au réseau (avec un câble secteur) et aux outils électriques à piles (sans câble secteur).

1. Sécurité du poste de travail

- a) Maintenez votre zone de travail propre et bien éclairée.** Une zone de travail désordonnée ou mal éclairée peut entraîner des accidents.
- b) N'utilisez pas l'outil électrique dans un environnement à risque d'explosion dans lequel des liquides, gaz ou poussières inflammables sont présentes.** Les outils électriques produisent des étincelles capables d'enflammer les poussières ou vapeurs.
- c) Maintenez les enfants et autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique.** Une distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.

2. Sécurité électrique

- a) **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit convenir à la prise. La fiche ne doit subir aucune modification, quelle qu'elle soit. N'utilisez aucune fiche d'adaptateur avec des outils électriques mis à la terre.** Les fiches sans modification et les prises correspondantes réduisent le risque de décharge électrique.
- b) **Evitez tout contact avec des surfaces mises à la terre comme les conduits, chauffages, cuisinières et réfrigérateurs.** Le risque d'une décharge électrique augmente lorsque vous êtes en contact avec un appareil mis à la terre ce qui relie aussi votre corps à la terre.
- c) **Maintenez les outils électriques à l'abri de la pluie et de l'humidité.** La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.
- d) **N'utilisez pas le câble de l'appareil électrique à d'autres fins (comme porter l'appareil, le suspendre ou pour tirer la fiche de la prise). Maintenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, d'arêtes vives ou de pièces de l'appareil en mouvement.** Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de décharge électrique.
- e) **Si vous travaillez avec des outils électriques à l'air libre, utilisez exclusivement des câbles de rallonge également homologués pour l'utilisation extérieure.** L'utilisation d'une rallonge adéquate pour l'emploi à l'extérieur diminue le risque d'une décharge électrique.
- f) **S'il est impossible d'éviter que l'outil électrique fonctionne dans un environnement humide, utilisez alors un disjoncteur différentiel.** L'emploi d'un disjoncteur différentiel minimise le risque d'une décharge électrique.

3. Sécurité des personnes

- a) **Soyez prudent, soyez attentif à ce que vous faites et utilisez un outil électrique toujours de façon raisonnable. N'utilisez pas l'appareil électrique lorsque vous êtes fatigué ou sous influence de l'alcool ou encore de médicaments.** Un petit moment d'inattention pendant

l'utilisation de cet outil électrique peut entraîner des blessures très graves.

- b) Portez un équipement de protection personnel et toujours des lunettes de protection.** Le port d'un équipement de protection personnel comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de sécurité ou une protection sonore, en fonction du type et de l'emploi de l'outil électrique, diminue le risque de blessures.
- c) Evitez une mise en service par mégarde. Assurez-vous que l'outil électrique est arrêté avant de le connecter à l'alimentation en courant et/ou de connecter la batterie, l'allumer ou le porter.** Si vous portez l'appareil électrique en gardant le doigt sur l'interrupteur ou raccordez l'appareil à l'alimentation réseau alors qu'il est en position en circuit, cela peut entraîner des accidents.
- d) Supprimez les outils de réglage ou les tournevis avant de mettre l'appareil électrique en circuit.** Un outil ou une clé laissée dans une pièce de l'appareil en rotation peut entraîner des blessures.
- e) Evitez une posture anormale du corps. Veillez à vous tenir de manière stable et gardez à tout moment l'équilibre.** Vous pourrez ainsi mieux contrôler l'appareil électrique dans les situations inattendues.
- f) Portez une tenue appropriée. Ne portez aucun vêtement ou bijou lâche. Gardez les cheveux, vêtements et gants à distance des pièces en mouvement.** Des vêtements, des bijoux lâches ou de longs cheveux peuvent être saisis par des pièces en mouvement.
- g) Lorsque vous pouvez monter des dispositifs d'aspiration de la poussière et des dispositifs de collecte de la poussière, assurez-vous qu'ils sont bien raccordés et correctement employés.** L'utilisation d'une aspiration de poussière peut minimiser les risques entraînés par la poussière.

4. Utilisation et maniement de l'outil électrique

- a) **Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil électrique adéquat pour votre travail.** Vous travaillerez mieux et plus sûrement dans la plage de performance donnée si vous utilisez les outils électriques convenables.
- b) **N'utilisez pas d'outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique impossible à mettre en ou hors circuit est dangereux et doit être réparé.
- c) **Tirez la fiche hors de la prise de courant et/ou retirez la batterie avant de réaliser des réglages sur l'appareil, de remplacer les accessoires ou de ranger l'appareil.** Cette précaution empêche le démarrage par mégarde de l'appareil électrique.
- d) **Conservez les outils électriques hors de portée des enfants. Empêchez les personnes qui ne connaissent pas l'appareil de l'utiliser, ainsi que celles qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Entretenez les appareils électriques avec soin. Contrôlez si les pièces mobiles fonctionnent impeccablement et si elles ne coincent pas, si des pièces ne sont pas cassées ou assez endommagées pour altérer la fonction de l'appareil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil.** Bien des accidents ont pour origine une mauvaise maintenance des outils électriques.
- f) **Gardez vos outils de coupe propres et aiguisés.** Un outil de coupe soigneusement entretenu dont les arêtes de coupe sont vives coince moins souvent et est plus facile à guider.
- g) **Utilisez l'outil électrique, les accessoires et les outils, etc. conformément aux instructions. Prenez, ce faisant, en considération les conditions de travail et les activités à réaliser.** L'utilisation d'outils électriques dans un autre but que celui prévu peut entraîner des situations dangereuses.

5. Utilisation et maniement de l'outil à accumulateur

a) Chargez les accumulateurs uniquement dans des chargeurs recommandés par le producteur.

Un chargeur conçu pour un certain type d'accumulateurs risque de s'incendier lorsqu'il est utilisé avec des accumulateurs d'un autre type.

b) Utilisez exclusivement les accumulateurs prévus à cet effet dans les outils électriques.

L'utilisation d'autres accumulateurs peut causer des blessures et entraîner des risques d'incendie.

c) Maintenez l'accumulateur, lorsqu'il n'est pas employé, éloigné de trombones, de pièces, clés, clous, vis et tout autre petit objet métallique qui pourrait établir un pontage des contacts.

Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut entraîner des brûlures, voire un incendie.

d) Lorsqu'un accumulateur est mal employé, il peut perdre du liquide. Evitez tout contact avec ce liquide. En cas de contact par mégarde, rincez à l'eau claire. Si du liquide entre

en contact avec vos yeux, consultez aussi un cabinet médical. Du liquide qui s'échappe d'un accumulateur peut causer des irritations de la peau ou des brûlures.

6. Service

a) Faites réparer votre appareil électrique uniquement par un personnel spécialisé qualifié et uniquement en utilisant des pièces de rechange d'origine.

Cela permet de garantir la sécurité de l'appareil électrique.

Tenez l'appareil par les poignées isolées lorsque vous réalisez des travaux pour lesquels la vis ou l'outil employé est susceptible de toucher des câbles électriques cachés. Le contact avec une conduite conductrice de tension peut également mettre sous tension des pièces en métal de l'appareil et entraîner une décharge électrique.

Consignes de sécurité spéciales

Nous attachons un très grand soin à la constitution de chaque bloc accumulateur pour pouvoir vous redonner des accumulateurs présentant une densité énergétique, une longévité et une sécurité maximales. Les cellules d'accumulateur disposent de dispositifs de sécurité multiniveau. Chaque cellule est tout d'abord formée et ses caractéristiques électriques sont enregistrées. Ces données sont ensuite utilisées pour pouvoir regrouper les blocs accumulateurs aussi bien que possible. **Malgré toutes les mesures de sécurité, la prudence est toujours de rigueur lors du maniement des accumulateurs. Pour assurer un fonctionnement sûr, respectez absolument les points suivants.**

Le fonctionnement sûr est uniquement garanti avec des cellules non endommagées ! Une mauvaise manipulation endommage les cellules.

Attention ! Des études confirment qu'une grossière faute d'utilisation et un mauvais entretien sont la principale cause des dommages engendrés par des

accumulateurs de grande performance.

Consignes relatives à l'accumulateur

1. Le bloc accumulateur de l'appareil à accumulateur n'est pas chargé lors de la livraison. L'accumulateur doit être chargé avant la première mise en service.
2. Pour obtenir une performance optimale de l'accumulateur, évitez les cycles de décharge profonde ! Chargez fréquemment votre accumulateur.
3. Stockez votre accumulateur au frais, de préférence à 15°C, et chargé à au moins 40%.
4. Les batteries lithium-ion sont sujettes à un vieillissement naturel. Remplacez l'accumulateur au plus tard lorsque la performance de l'accumulateur ne correspond plus qu'à 80% de l'état neuf ! Les cellules affaiblies dans un bloc accumulateur vieilli ne répondent plus aux exigences élevées et constituent ainsi un risque pour la sécurité.
5. Ne jetez pas les accumulateurs usagés au feu. Danger d'explosion !
6. Il ne faut pas mettre le feu à l'accumulateur ni le soumettre

à la combustion.

7. Ne pas décharger les accumulateurs en profondeur !

La décharge profonde endommage les cellules d'accumulateur. La cause la plus fréquente de la décharge profonde de blocs accumulateurs est le stockage ou la non-utilisation prolongée d'accumulateurs partiellement déchargés. Arrêtez le travail lorsque la puissance baisse sensiblement ou lorsque le système électronique de protection se déclenche. Stockez l'accumulateur uniquement après l'avoir entièrement chargé.

8. Protégez les accumulateurs et l'appareil de la surcharge!

La surcharge conduit rapidement à une surchauffe et à un endommagement des cellules à l'intérieur du boîtier de l'accumulateur sans que cette surchauffe ne soit perceptible.

9. Evitez les détériorations et les chocs ! Remplacez immédiatement les accumulateurs ayant subi une chute de plus de 1 m ou ayant été soumis à des chocs violents, même si le boîtier du bloc accumulateur ne semble pas

être endommagé. Les cellules d'accumulateur peuvent être sérieusement endommagées à l'intérieur. Veuillez également respecter à ce propos les consignes d'élimination.

10. En cas de surcharge et de surchauffe, le circuit de protection intégré coupe l'appareil pour des raisons de sécurité. **Attention!** N'actionnez plus l'interrupteur Marche / Arrêt, lorsque le circuit protecteur a mis l'appareil hors circuit. Ceci peut endommager l'accumulateur.

11. Utilisez exclusivement des accumulateurs d'origine. L'utilisation d'autres accumulateurs peut entraîner des blessures, à l'explosion et à un risque d'incendie.

Consignes relatives au chargeur et au processus de charge

1. Cet appareil peut être utilisé par les enfants à partir de 8 ans et les personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles diminuées ou possédant un manque d'expérience et/ou de connaissances à condition qu'elles soient surveillées ou aient reçus les instructions

- relatives à l'utilisation de l'appareil et qu'elles comprennent les risques résultant de cette utilisation.
2. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
 3. Les enfants ne doivent pas effectuer le nettoyage et la maintenance de l'utilisateur sans surveillance.
 4. Le chargeur ne doit pas être utilisé pour des piles normales non rechargeables.
 5. Si le câble de raccordement réseau de cet appareil est endommagé, il faut le faire remplacer par le fabricant ou son service après-vente ou par une personne qualifiée afin d'éviter tout risque.
 6. Éteignez le chargeur, débranchez-le de l'alimentation en courant et laissez-le refroidir avant le nettoyage, la maintenance et le stockage.
 7. Protégez les pièces électriques contre l'humidité. Ne plongez jamais celles-ci dans de l'eau ou autres liquides pendant le nettoyage ou le fonctionnement afin d'éviter une décharge électrique. Ne tenez jamais l'appareil sous l'eau courante. Veuillez respecter les consignes pour le nettoyage et la maintenance.
 8. Respectez les données indiquées sur la plaque signalétique du chargeur. Raccordez le chargeur uniquement à la tension d'alimentation indiquée sur plaque signalétique.
 9. Protégez le chargeur et le câble de tout endommagement et des arêtes acérées. Faites immédiatement remplacer les câbles endommagés par un(e) électricien(ne) spécialisé(e).
 10. Gardez le chargeur, l'accumulateur et l'appareil à accumulateur hors de portée des enfants.
 11. N'utilisez pas de chargeurs endommagés.
 12. N'utilisez pas le chargeur livré pour charger d'autres appareils à accumulateur.
 13. Le bloc accumulateur s'échauffe lors d'une forte sollicitation. Laissez le bloc accumulateur se mettre à température ambiante avant le début de la recharge.
 14. **Ne surchargez pas les accumulateurs!** Respectez les temps de charge maximum. Ces temps de charge s'appliquent uniquement aux accumulateurs déchargés. Enficher plusieurs fois un accumulateur chargé ou partiel-

lement chargé conduit à une surcharge et à un endommagement des cellules. Ne laissez jamais les accumulateurs enfichés dans le chargeur pendant plusieurs jours.

15. **N'utilisez et ne chargez jamais des accumulateurs, dont vous pensez que la dernière charge remonte à plus de 12 mois.** Il est fort probable que l'accumulateur soit déjà dangereusement endommagé (décharge profonde).
16. Effectuer une charge à une température inférieure à 10°C conduit à un dommage chimique de la cellule et peut entraîner un incendie.
17. N'utilisez pas d'accumulateurs qui se sont échauffés pendant la charge, étant donné que les cellules d'accumulateur peuvent avoir été endommagées dangereusement.
18. N'employez plus les accumulateurs qui se sont bombés ou déformés lors de la charge ou qui présentent d'autres signes inhabituels (dégagement de gaz, sifflement, craquement, etc.).
19. Ne déchargez pas complètement l'accumulateur (pro-

fondeur de décharge maxi. recommandée 80%). La décharge complète entraîne un vieillissement prématuré des cellules d'accumulateur.

20. Ne chargez jamais les batteries sans surveillance!

Protection contre les influences de l'environnement

1. Portez une tenue de travail appropriée. Portez des lunettes de protection.
2. **Protégez votre appareil à accumulateur et le chargeur de l'humidité et de la pluie.** L'humidité et la pluie peuvent entraîner des dommages dangereux au niveau des cellules.
3. N'utilisez pas l'appareil à accumulateur et le chargeur à proximité de vapeurs et de liquides combustibles.
4. Utilisez le chargeur et les appareils à accumulateurs uniquement à l'état sec et avec une température ambiante de 10-40° C.
5. Ne conservez pas l'accumulateur dans un endroit dont la température peut atteindre plus de 40° C, tout particulièrement dans une voiture garée au soleil.
6. **Protégez les accumulateurs**

de la surchauffe ! Toute surcharge ou ensoleillement conduit à une surchauffe et à un endommagement des cellules. Ne chargez et ne travaillez jamais avec des accumulateurs, surchauffés – remplacez-les immédiatement.

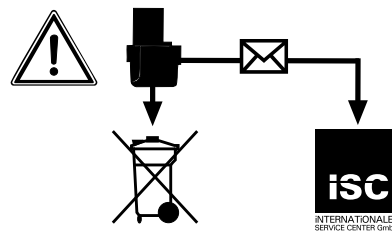
7. Stockage d'accumulateurs, des chargeurs et de l'appareil à accumulateur.

Entreposez le chargeur et votre appareil à accumulateur uniquement dans des salles sèches avec une température ambiante de 10-40°C. Stockez la batterie lithium-ion à un endroit frais et sec à 10-20°C. Protégez-la de l'humidité de l'air et des rayons du soleil ! Stockez uniquement les accumulateurs chargés. (charge mini. 40%)

8. Evitez que la batterie lithium-ion gèle. Mettez au rebut les accumulateurs qui ont été stockés pendant plus de 60 minutes à une température inférieure à 0°C.

9. Faites attention à la charge électrostatique lors du manquement des accumulateurs : les décharges électrostatiques endommagent le système électronique de protection et les cellules d'accumulateur

! Evitez par conséquent la charge électrostatique et ne touchez jamais les pôles de l'accumulateur !



Les accumulateurs et les appareils électriques fonctionnant avec des accumulateurs contiennent des matériaux dangereux pour l'environnement. Ne jetez pas les appareils à accumulateurs dans les ordures ménagères. Après la panne ou l'usure des appareils, enlevez les accumulateurs et envoyez-les à iSC GmbH, Eschenstraße 6 D-94405 Landau, ou envoyez l'appareil à accumulateurs si ces derniers sont inséparables. Il n'y a qu'à cet endroit qu'une élimination selon les règles de l'art peut être garantie par le producteur.

Lors de l'expédition ou de l'élimination d'accumulateurs ou d'appareils à accumulateur, veillez à les emballer individuellement dans un sachet plastique afin d'éviter tout court-circuit ou incendie !

Conservez bien ces consignes de sécurité.

2. Description et contenu de l'appareil

2.1 Description de l'appareil (figure 1)

1. Mandrin à serrage rapide
2. Réglage du couple de serrage
3. Commutateur 1ère vitesse – 2e vitesse
4. Interrupteur de sens de rotation
5. Accumulateur
6. Touche à cran
7. Interrupteurs marche/arrêt
8. Lampe LED
9. Chargeur
10. Logement d'embouts aimanté intégré

2.2 Contenu de la livraison

- Ouvrez l'emballage et extrayez délicatement l'appareil de son emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage dans la mesure du possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Attention !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Perceuse sans fil
- Chargeur
- Accumulateur
- Mode d'emploi d'origine

3. Utilisation conforme à la finalité

La vis-perceuse à accumulateur convient à visser et à dévisser des vis tout comme au perçage dans le bois, le métal et les matières plastiques.

La machine doit exclusivement être employée conformément à sa destination. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. En cas de dommages consécutifs et de blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est tenu pour responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur destination, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

4. Caractéristiques techniques

Alimentation en courant, moteur 10,8 V d.c.
 Vitesse de rotation
 de marche à vide n_0 : 0-300/0-1050 tr/min
 Niveau de couple de rotation : 17+1
 Rotation vers la droite et vers la gauche oui
 Capacité du serrage du mandrin 1-10 mm
 Tension de charge, accumulateur 10,8 V d.c.
 Courant de charge, accumulateur 1500 mA
 Type d'accumulateur : Li-ion
 Tension secteur, chargeur 100-240 V ~ 50 Hz
 Nombre de piles : 3
 Capacité de l'accumulateur : 1500 mAh
 Poids 1,0 kg
 Diamètre max. de vis : 6 mm

Bruit et vibration

Les valeurs de bruit et de vibration ont été déterminées conformément à la norme EN 60745.

Niveau de pression acoustique L_{pA} 65,3 dB(A)
 Imprécision K_{pA} 3 dB
 Niveau de puissance acoustique L_{WA} .. 76,3 dB(A)
 Imprécision K_{WA} 3 dB

Portez une protection sonore.

L'exposition au bruit peut entraîner la perte de l'ouïe.

Les valeurs totales des vibrations (somme des vecteurs de trois directions) ont été déterminées conformément à EN 60745.

Perçer le métal

Valeur d'émission de vibration $a_{h,D} < 2,5 \text{ m/s}^2$
Insécurité $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Visser sans percussion

Valeur d'émission de vibration $a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$
Insécurité $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Avertissement !

La valeur d'émission de vibration a été mesurée selon une méthode d'essai normée et peut être modifiée, en fonction du type d'emploi de l'outil électrique ; elle peut dans certains cas exceptionnels être supérieure à la valeur indiquée.

La valeur d'émission de vibration indiquée peut être utilisée pour comparer un outil électrique à un autre.

La valeur d'émission de vibration indiquée peut également être utilisée pour estimer l'altération au début.

Limitez jusqu'au minimum le niveau sonore et les vibrations !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

Risques résiduels

Même en utilisant cet outil électrique conformément aux prescriptions, il existe toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Lésions des poumons si aucun masque anti-poussière adéquat n'est porté.
2. Déficience auditive si aucun casque anti-bruit approprié n'est porté.

3. Atteintes à la santé issues des vibrations main-bras, si l'appareil est utilisé pendant une longue période ou s'il n'a pas été employé ou entretenu dans les règles de l'art.

5. Avant la mise en service

Avant la mise en service de votre tournevis électrique sans fil, lisez ces remarques :

1. Chargez l'accumulateur avec le chargeur livré. Un accumulateur vide est chargé au terme d'environ une heure.
2. Utilisez uniquement des forets pointus tout comme des embouts de tournevis irréprochables et adéquats.
3. Lors du perçage et du vissage dans des parois et murs, contrôlez s'il y a des conduites de courant, de gaz ou d'eau cachées.

6. Manipulation**6.1 Chargement du bloc accumulateur LI (fig. 2-3)**

L'accumulateur est protégé contre la décharge profonde. Un circuit protecteur intégré met l'appareil automatiquement hors circuit, lorsque l'accumulateur est déchargé. Dans ce cas, le porte-embout ne tourne plus.

Avertissement ! N'actionnez plus l'interrupteur Marche / Arrêt, lorsque le circuit protecteur a mis l'appareil hors circuit. Ceci peut endommager l'accumulateur.

1. Sortez le bloc accumulateur (5) de la poignée en poussant les touches à cran (6) à gauche et à droite.
2. Comparez si la tension du secteur indiquée sur la plaque signalétique correspond à la tension réseau disponible. Branchez la fiche de contact du chargeur (9) dans la prise de courant. Le voyant LED vert commence à clignoter.
3. Mettez l'accumulateur (5) dans le chargeur (9).
4. Au point 10 (affichage chargeur), vous trouverez un tableau avec les significations des affichages LED sur le chargeur.

Si la charge du paquet accumulateur n'est pas possible, vérifiez

- que la prise de courant est sous tension
- si un contact correct est présent au niveau des contacts de charge du chargeur (9).

S'il n'est toujours pas possible de charger le paquet accumulateur, nous vous prions d'envoyer

- le chargeur
- et le paquet accumulateur

à notre station de service après-vente.

Il faut recharger à temps le bloc accumulateur LI afin de lui assurer une longue durabilité. Ceci est de toute manière nécessaire, lorsque vous constatez que la puissance du tournevis sans fil diminue.

Pour insérer à nouveau le bloc accumulateur dans l'appareil, poussez celui-ci jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Vérifiez si le bloc accumulateur est solidement inséré dans l'appareil en tirant dessus.

6.2 Changement d'outils (figure 6)

Attention ! Pour tous travaux (p. ex. changement d'outils ; maintenance ; etc.) sur le tournevis sans fil, placez l'interrupteur de sens de rotation (4) en position médiane.

- Le tournevis sans fil est équipé d'un mandrin à serrage rapide (1) avec blocage de broche automatique.
- Dévissez le mandrin (1). L'ouverture du mandrin (a) doit être suffisamment grande pour pouvoir loger l'embout (foret ou encore bit de vissage).
- Sélectionnez l'outil adéquat. Poussez l'embout le plus loin possible dans l'ouverture du mandrin (a).
- Refermez à fond le mandrin (1) et vérifiez ensuite si l'embout tient bien.

6.3 Logement d'embouts aimanté intégré (fig. 7-8)

La perceuse sans fil possède un logement d'embout aimanté (10) pour des embouts de ¼ pouces (6,35 mm).

Pour utiliser ceux-ci, retirez le mandrin à serrage rapide (1) en appuyant sur la douille arrière du mandrin (b) en direction du mandrin.

À présent, vous pouvez enficher un embout approprié dans le logement d'embouts aimanté intégré (10).

Pour remonter le mandrin, enfichez-le sur le logement d'embouts et tournez-le un petit peu jusqu'à ce qu'il puisse être enfiché complètement. Bloquez le mandrin en poussant la douille du mandrin (b) en direction de l'appareil.

6.4 Réglage du couple de rotation (fig. 4/pos. 2)

Le tournevis sans fil est doté d'un réglage mécanique du couple de rotation.

Le couple de rotation pour une taille définie de vis est réglable par la molette de réglage (2). Le couple de rotation dépend de plusieurs facteurs:

- de la sorte et dureté du matériau à traiter
- de la sorte et longueur des vis utilisées
- des exigences auxquelles doivent répondre les unions vissées

Si le couple de rotation est atteint, un grincement indique que le désaccouplement est effectué.

Attention ! Ne réglez la bague de réglage pour le couple de serrage qu'à l'arrêt de la machine.

6.5 Perçage (fig. 4/pos. 2)

Pour pouvoir percer, mettez la molette de réglage pour le couple de rotation sur le dernier gradin "perceuse", sur le gradin "percer" l'accouplement patinant est hors service. Lors du perçage le couple de rotation maximal est disponible.

6.6 Vissage:

Utilisez de préférence des vis à centrage automatique (p.ex. Torx, à tête cruciforme) ce qui assure le travail en toute sécurité. Veillez à ce que la forme et la taille du bit et de la vis utilisés soient conformes. Effectuez le réglage du couple de rotation comme décrit dans l'instruction - en fonction de la taille des vis.

6.7 Commutation vitesse 1 - vitesse 2 (fig. 4/pos. 3)

En fonction de la position du commutateur, vous pouvez travailler à une vitesse de rotation plus élevée ou plus basse. Afin d'éviter d'endommager l'engrenage, les vitesses doivent être uniquement commutées à l'arrêt.

6.8 Commutateur de sens de rotation (fig. 5/pos. 4)

L'interrupteur à coulisse au-dessus de l'interrupteur Marche/Arrêt vous permet de choisir le sens de rotation de la perceuse-visseuse à accumulateur et d'éviter un démarrage intempestif. Vous pouvez sélectionner la rotation vers la gauche ou vers la droite. Pour prévenir un endommagement de l'engrenage, ne commutez le sens de rotation qu'à l'arrêt. Dans le cas où l'interrupteur à coulisse se trouve dans la position centrale, l'interrupteur Marche/Arrêt est bloqué.

6.9 Interrupteur Marche/Arrêt (fig. 5/pos. 7)

- Appuyez sur l'interrupteur marche/arrêt pour allumer l'appareil.
- Pour un fonctionnement continu, maintenez l'interrupteur marche/arrêt enfoncé.

L'interrupteur Marche/Arrêt permet le réglage en continu de la vitesse. Le plus fort vous appuyez sur l'interrupteur.

Pour éteindre l'appareil, relâchez l'interrupteur marche/arrêt.

6.10 Lampe LED (fig. 5/pos. 8)

La lampe LED (8) permet d'éclairer la zone de vissage et de perçage en cas de conditions de luminosités défavorables. La lampe LED (8) s'allume automatiquement, dès que vous appuyez sur l'interrupteur marche/arrêt (7).

7. Nettoyage, maintenance et commande de pièces de rechange

Retirez la fiche de contact avant tous travaux de nettoyage.

7.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil aussitôt après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matière plastique de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil. La pénétration de l'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.

7.2 Maintenance

Aucune pièce à l'intérieur de l'appareil n'a besoin de maintenance.

7.3 Commande de pièces de rechange :

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

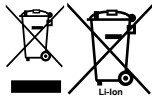
Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

8. Stockage

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel tout comme inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale est comprise entre 5 et 30 °C. Conservez l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

9. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.



Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères!

Selon la norme européenne 2012/19/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, de contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

10. Affichage chargeur

État de l'affichage		Signification et mesures
LED Rouge	LED Vert	
Arrêt	Clignote	État prêt à l'emploi Le chargeur est raccordé au réseau et est prêt à l'emploi, l'accumulateur n'est pas dans le chargeur.
Marche	Arrêt	Chargement Le chargeur charge l'accumulateur en mode de charge rapide.
Arrêt	Marche	L'accumulateur est complètement chargé (processus de charge terminé) Mesures : retirez l'accumulateur du chargeur. Débranchez le chargeur du réseau.
Clignote	Clignote	Erreur Le processus de charge n'est plus possible. L'accumulateur est défectueux. Mesures : il ne faut plus charger un accumulateur défectueux. Retirez l'accumulateur du chargeur.
Marche	Marche	Perturbation thermique L'accumulateur est trop chaud (par ex. exposition directe au soleil) ou trop froid (en dessous de 0°C). Mesures : retirez l'accumulateur et conservez-le un jour à température ambiante (env. 20°C).



Konformitätserklärung

- D** erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavува следната сообрзност согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

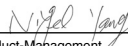
Akku-Bohrschrauber K-AS 12.0 Li (Ladegerät Modell: Ladegerät für K-AS 12.0 Li) (Kraft)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV |
| <input type="checkbox"/> 2006/95/EC | Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body No.: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = KW; L/O = cm |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 60745-1; EN 60745-2-1; EN 60745-2-2; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 60335-1; EN 60335-2-29; EN 62233

Landau/Isar, den 06.05.2014


Weichselgartner/General-Manager


Yang/Product-Management

First CE: 13
Art.-No.: 45.132.27 I.-No.: 11014
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR010386
Documents registrar: Georg Riedel
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar





A series of horizontal lines for writing, starting from the top right and extending down to the bottom of the page.



A series of 20 horizontal lines for writing, starting from the line where the pencil is positioned and extending down the page.



EH 06/2014 (01)

